



Gartler-Info September 2023



Ein Spätsommer im Wechselbad der Gefühle: Gerade kommen die anspruchsvollen Sommerkulturen im Freiland in den Vollertrag, das Pflanzenwachstum wird weniger und alle Kraft geht in die Frucht- und Samenreife. Die Zeit des Einkochens von Tomaten, Auberginen, Zuckermais steht bevor – und das Lagergemüse zur Herbsterte geht in die letzte Phase der Reife. Dahlien, Herbstastern und Co. stehen im Vollertrag und die Bienen und Insekten sammeln ihre Vorräte. Am vergangenen Samstag fand diese Spätsommerpracht in einigen Orten des Oberlandes ein jähes Ende: Der Wetterumschwung brachte u.a. in Bad Bayersoien, Obersöchering, Habach, Benediktbeuern Bichl, Arzbach und Lenggries ein extremes Gewitter mit sich. Dessen oft Golf- bis Tennisball-große Hagelkörner zerstörten innerhalb von zehn Minuten Gärten, landwirtschaftliche Kulturen, Gebäude, Maschinen und Fahrzeuge, Tiere kamen um's Leben, Menschen und Tiere wurden verletzt. In einigen der Orte laufen die Notsicherungsmaßnahmen noch immer, die Landwirt:innen und Gärtner:innen werden noch Tage brauchen, um die Zerstörung aufzuräumen und nachzusäen und nachzupflanzen, wo dies noch geht. Vielleicht möchte ja manche:r mitanpacken helfen? Wie es scheint, werden wir uns an solche lokalen Extremwetterereignisse wohl gewöhnen müssen und unser Handeln und Gärtnern anpassen: Vielfalt ist robuster – insbesondere in strukturreichen

Gartenteilen (mit Agroforst- oder Permakulturelementen wie z.B. Baum- und Strauchenebenen) werden das Gemüse etwas weniger „zerhäckselt“. Die Blätter der Bäume schwächen die Gewalt ab. Und: perfekte Pflege zahlt sich vielleicht nicht immer aus – gerade beim sommerlichen Obstbaumschnitt sollten wir uns vielleicht überlegen, genügend Triebe als „Reserve“ im Baum zu belassen, damit im Hagelfall die Äste und Stämme etwas durch Blätter geschützt werden – und die Bäume anschließend überhaupt noch Äste und Blätter zur (Wund-) Versorgung haben. Wir werden all dies kreativ ausprobieren und uns untereinander über unsere Beobachtungen austauschen müssen. In diesem Sinne – ein unwetterfreien, aufmunternden Garten-Herbst!

Aktuelles vom Kreisverband

Aktuell planen wir das Jahresprogramm 2024. Es ist auch notwendig die Satzung zu aktualisieren, die Vorstände erhalten demnächst den Entwurf. Auf der Jahreshauptversammlung am 12.1.24 (Termin bitte vormerken) wollen wir sie zur Abstimmung stellen. Noch steht der Ort nicht fest – die Penzberger Stadthalle ist schon durch Faschingsveranstaltungen besetzt.

Die nächsten Vorstandssitzungen sind am 12.9., 24.10., 28.11. Gerne nehmen wir Anregungen auf. So langsam machen wir uns auch schon auf die Suche nach neuen Beisitzern/Mitgliedern in der Vorstandschaft. Wer Interesse hat, kann gerne auch mal an einer Sitzung teilnehmen. Im Januar 2025 sind dann Neuwahlen.

Unsere Jugendreferentin Barbara Landerer plant ein Jugendleiter:innen Treffen am Samstag 30.9. halbtags in Rottenbuch (bei schlechtem Wetter in Böbing). Die Einladung wird in den nächsten Tagen versendet.

Jugendreferentin und Geschäftsführerin Heike Grosser werden am 15.9. an der Gründungsveranstaltung der Jugendorganisation des Landesverbandes teilnehmen.

Aus dem Landesverband

Mitmachen bei der Landesgartenschau Kirchheim bei München 2024: Jeder Verein oder Verband, jede Organisation und alle Referenten, die diese Streuobstfläche auf der Landesgartenschau als Plattform nutzen möchten, kann sich bis 31.10. für eine Teilnahme registrieren. Weitere Informationen unter www.gartenbauvereine.org

Das **Online-Seminar zur Mitgliederdatenbank** des Landesverbands (Funktionsweise, Nutzungsmöglichkeiten, etc.) wurde aufgezeichnet und auszugsweise auf der LV-Homepage zum Nachhören eingestellt. Außerdem findet man dort in der "FAQ"-Liste die Fragen und Antworten aus dem Seminar: <https://www.gartenbauvereine.org/mitgliederdatenbank-zugang/>

Streuobstaktion

So langsam geht's in den Endspurt – die letzten zwei Monate der Streuobstaktion brechen an und von vielen Sorten ist nur noch eine kleine Stückzahl verfügbar, manche sind schon ausverkauft. Vielleicht habt ihr Anbindematerial und Pfosten zur Sicherung der Bäume gegen Wind sowie Wühlmauskörbe vergessen? Dann ist nun noch einmal der richtige Zeitpunkt diese zu bestellen: <https://streuobstaktion-wm-sog.company.site/>



Gartenwinkel-Pfaffenwinkel

09.09., 13 – 18 Uhr: „**Gartenwinkel-Tag**“ mit einer Vielzahl unterschiedlicher Veranstaltungen und neuen Gärten (Werkzeug-Ausstellung, Gartenführungen, u.v.m.), Orte und Programm: www.gartenwinkel-pfaffenwinkel.de/aktuelles/

28.10., 13 – 16 Uhr: "Die Grüne Meile 2023", Pflanzenmarkt mit über 100 Pflanzenarten (Stauden, Sträucher, Knollen, Samen, ...) aus unseren Gärten; entlang der geteerten Gemeindestraße zwischen Bruggerhof und Granerhof, Gemeinde Böbing. Pflanzenspenden können nach telefonischer Anmeldung ein paar Tage vorher an verschiedenen Orten im Landkreis abgegeben werden. Infos: <https://www.gartenwinkel-pfaffenwinkel.de/aktuelles/gr%C3%BCne-meile-2023/>



Humuswochen Oberland

Zwischen 27. September und 2. November 2023 veranstaltet die Initiative Humusaufbau Oberland nach dem erfolgreichen Debut in 2021 erneut Humuswochen. Das Ziel: für einen nachhaltigen Umgang mit Boden in den Regionen Weilheim-Schongau, Garmisch-Partenkirchen und Bad Tölz des bayerischen Oberlands zu begeistern. Es gibt eine Vielzahl unterschiedlicher Veranstaltungen – das Symposium mit dem Thema „Zwischen Sintflut und Dürre... Wie machen wir unsere Böden fit für Herausforderungen der Klimawandels?“ findet am Samstag, 14. Oktober 2023 in der Mehrzweckhalle Grafenaschau statt. Programm und weitere Informationen: <https://humuswoche-oberland.de/>

AK Pomologie



Bei strahlendem Sommerwetter führte Robert Vosseler am 19.08. 12 Obstinteressierte über die neu angelegte Streuobstwiese der Genossenschaftsgärtnerei „Biotop Oberland“ (www.biotop-oberland.de) – mit mehr als hundert Hochstamm- und Spindelobstbäumen. Viel Einblick und Fachaustausch entspann sich so in drei Stunden, und vielleicht ein neues kleines regionales Netzwerk. Wichtig – für die kommenden Streuobstpflanzungen, damit nicht jede:r wieder von ganz vorne anfangen muss. Das „Biotop Oberland“ ist nach dem Prinzip der Solidarischen Landwirtschaft aufgebaut und baut Gemüse auf 2 ha Freilandfläche und in 6 Gewächshäusern an. Seit 2022 betreibt sie in Steinbach/Lenggries einen Selbstbedienungsladen mit Produkten aus der Region.

Film-, Lese- & Audiotipps

Schwarzer, Scheub (2023): „**Aufbäumen gegen die Dürre – Wie uns die Natur helfen kann, den Wassernotstand zu beenden**“, Ein leicht zu lesender, umfangreicher Rundumschlag zu regenerativer Landwirtschaft, Schwammstädten, Klimalandschaften mit anschaulichen Hintergrundinformationen und Praxisbeispielen.

Heisteringer (2023): **Handbuch Samengärtnerei – Sorten erhalten. Vielfalt vermehren. Gemüse genießen**; „Das“ Standardwerk für Gemüseliebhaber:innen, die sich an das Thema Saatgut selbst vermehren heranwagen wollen – mit unzähligen Infos

zu Verkreuzungsmöglichkeiten, Auslesekriterien, Kulturgeschichte der Gemüse, Pflanzenkrankheiten etc.

Broschüre „**Mehr Natur im Garten leicht gemacht – kleine Maßnahmen mit großer Wirkung!**“: Tolle einfache Tipps wie ihr eure Gärten lebenswerter macht – egal wie klein sie auch sein mögen!
Download: https://www.kreisbildungswerk-gap.de/fileadmin/smb/Redaktion/KBW_Gaermisch-Partenkirchen/Dokumente/PDF_s/Schoepfungsverantwortung/Broschuere_Naturgarten.pdf

Übrigens war unsere **Broschüre „Lust auf Natur in unseren Gärten“** die Inspiration für diese Broschüre. Wir haben noch reichlich Exemplare, die wir gerne zur Auslage und für Veranstaltungen kostenfrei weitergeben. In einem Karton sind 30 Stück. Bitte einfach nachfragen, Termin zur Abholung vereinbaren.

Broschüre „**Gartenbauvereine & Streuobst – tief verwurzelt**“: Die Broschüre zeigt, welchen Beitrag unsere Gartenbauvereine für den Erhalt der Artenvielfalt und für die Sicherung einer strukturreichen Kulturlandschaft in ganz Bayern leisten. Vereine können diese hier herunterladen oder beim Landesverband bestellen und dafür nutzen, in Ihrem Umfeld Werbung für die Arbeit der Obst- und Gartenbauvereine zu machen. Download: <https://www.gartenbauvereine.org/>

Schön gemachte, wenn auch etwas vereinfachende Videoclips des Blühpakt Bayern „So helfen Sie unseren Insekten“: <https://www.bluehpakt.bayern.de/gaerten/ideos.htm>

Weitere Termine & Veranstaltungen

02.09., 7 Uhr: Vogelkundliche Rundwanderung Estergebirge, Treffpunkt in Krün, Fahrt mit dem Almbus, Rückkehr ca. 12 Uhr; Anmeldung bis Do., 31.08., 15.00 Uhr unter gap@lbv.de, Treffpunkt wird nach der Anmeldung mitgeteilt

08.09., 16 – 17:30 Uhr: Führung für interessierte Gartenfreunde „Der

Kleingarten für Gemüse im Herbst“, ohne Anmeldung, kostenfrei; Freising-Weihenstephan; Infos: www.hswt.de/freizeitgartenbau

17.09., 9 Uhr: Vogelkundliche Wanderung am Oberen Lechsee bei Lechbruck mit Claudia Müller, Treffpunkt: Rathaus Lechbruck

28.09., 18 – 19 Uhr: Online Seminar „Rasen der Zukunft – ohne Bewässerung – geht das?“, Rainer Berger von der LWG stellt Zwischenergebnisse des Versuchs „Klimarasen“ vor und erklärt, was Rasen braucht, um gestärkt über den Winter und in die kommende Saison zu starten. Anmeldung: www.gartenbauvereine.org

30.09., 8:30 – 16 Uhr: Workshop des Bezirksverbandes für Jugendbeauftragte und Interessierte „Die Kartoffel“, Sport- und Bürgerhaus Weichs, Fränkinger Str. 14, 85258 Weichs, Anmeldung & Infos: <https://www.gartenbauvereine-oberbayern.de/kartoffelworkshop-am-30-09-2023/>

04.11. Bezirksjugendversammlung Oberbayern (Netzwerktreffen der Ansprechpartner:innen und Aktiven im Bereich Jugend; Information und Austausch über aktuelle Jugendthemen; Weiterbildung durch Seminarteil am Nachmittag), Gemeindesaal der Ev.-Luth. Christuskirche, Gebr.-Asam-Str. 6, 85586 Poing, Anmeldung & Infos: https://www.gartenbauvereine-oberbayern.de/bezirksjugendversammlung_2023/

07.09., 16:00 - 17:00 Hofgutführung Nantesbuch <https://tickets.nantesbuch.de/event/hofgutfuehrung-nantesbuch-aab6ep>

15.09., 19 Uhr: „Fermentieren von Gemüse“, Workshop mit Leni Kühn, Feuerwehrhaus Huglfing, Huglfing/Oberhausen, Anmeldung: mail@gartenbauverein-huglfing-oberhausen.de

16.09., Ausflug des GBV Penzberg zum „Boarhof“ in Holz am Tegernsee, Treffpunkt am Parkplatz beim REWE-Markt Penzberg,

Fahrt mit Privatautos. 9:30 Uhr Brotzeit mit eigenen Produkten. 12 Uhr Führung durch den Biohof mit Obst- und Gemüseflächen. Zudem gibt es in dieser vielfältigen Kleinstlandwirtschaft auch Tiere auf ihren Weiden zu sehen. Die Kosten für Führung und Brotzeit: 22,- Euro (Getränke nicht im Preis enthalten). Mindestteilnehmerzahl 10 Personen. Verbindliche Anmeldung bis 11.09.23 bei Maria Bocksberger, Tel. 08856/2658.

23. – 24.09.: „Von Äpfeln und Birnen“, ein Wochenende rund um historische Obstsorten mit Darre, Presse, Sortenschau und Sortenbestimmung durch Pomologe Anton Klaus (Sonntag; bringen Sie drei bis vier Früchte samt Stiel mit sowie einen kleinen Ast mit Blättern), Freilichtmuseum Glentleiten



27.09., 20 Uhr: Online-Vortrag „Fermentieren – Essen einfach haltbar machen“ mit Magdalena Kühn, 5 €, Anmeldung bis spätestens 26.09.2023 über www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=19013466.

28.09., 18 Uhr: Online-Seminar „Rasen der Zukunft – ohne Bewässerung – geht das?“, Infos & Anmeldung: <https://www.gartenbauvereine.org/>

Mehr Veranstaltungen des Kreisverbands und der Ortsvereine: <https://www.gartenbauvereine-wm-soq.de/veranstaltungen>